

## Verbrauchertelegramm Juni 2005

*Mitteilungsblatt der Verbraucherzentrale Südtirol Beilage zur Juni-Ausgabe Nr. 37*

### **Kaufkraft mit Schwindsucht**

Die VZS hat von der Landesregierung neuerlich eine Preisbeobachtungsstelle gefordert. Es brauche eine aktivere Wirtschaftspolitik auf Landesebene und eine Kontrolle von Monopolsituationen bei privaten und öffentlichen Betrieben. Gebühren und Tarife sind einzufrieren, einheimische Produkte mit angemessenen Preisen zu fördern, heißt es in einer Aussendung. Damit reagiert die VZS auf die neueste Vergleichsstudie der Bayrischen, Nordtiroler, Trentiner und Südtiroler Gehaltssituation durch die Gewerkschaft UIL/Adoc.

### **(Zu) teure Behebung**

Die Verbraucherzentrale hat rechtliche Schritte gegen die Einhebung von einem Euro bei Barbehebungen an den Schaltern der Südtiroler Sparkasse eingeleitet. Der Richter soll darüber befinden, ob die Kommission von einem Euro für Barbehebungen missbräuchlich und/oder gesetzeswidrig ist. Erst vor kurzem hatten die Verbraucherschützer in einem Prozess gegen die Südtiroler Volksbank Recht bekommen, in dem es um die "unrechtmäßige" Klausel der Kontolöschungsspesen bei Kontokorrentverträgen gegangen war.

### **Kontokorrentvergleich 2005**

Im Vergleich zu April 2004 sind die Kontokorrentkosten im Schnitt um 11,8% angestiegen. Die Regierung hat auch dazu beigetragen, indem sie mit dem letzten Finanzgesetz die Stempelsteuer

angehoben hat und zwar unverschämter Weise von 25,56 Euro auf 34,20 Euro. Günstig sind nur noch die Angebote des Homebanking: hier fallen die Kosten zum Teil völlig weg oder reduzieren sich auf ein Minimum (mehr dazu siehe [www.verbraucherzentrale.it](http://www.verbraucherzentrale.it)).

## **Kinderfahräder**

Schlechte Noten gibt die STIFTUNG WARENTEST für 16 Modelle von Kinderfahrrädern. Sie seien lieblos gebaut, schlampig verarbeitet, schnell kaputt. Auch modisches Zubehör wie Zugstangen, Kupplungen und Trailer brächten weder Spaß noch Sicherheit. Eltern sollten sich im guten Fachhandel beraten lassen und besonderes Augenmerk auf die Sicherheit legen (siehe Homepage des Monats).

## **Motorradfahrer**

Bekleidung, Handschuhe und Schuhe für Motorradfahrer hatte das UNI (Ente Nazionale Italiano di Unificazione) bereits seit längerem auf die Sicherheit gecheckt und gesetzlich geregelt. Jetzt wurde der Rückenschutz für Motorradfahrer geprüft und in der Regelung UNI EN 1621-2 festgeschrieben. Sowohl auf dem Produkt, als auf der Kleidung muss ein Symbol abgebildet sein, auf dem angegeben ist, um welchen Schutztyp es sich handelt und ob der Rückenschutz den Resistenzlevel 1 oder 2 (höher) respektiert.

## **Preisausschreiben**

Wer an einem Preisausschreiben oder an einer Punktesammlung teilnimmt und die Preise nicht innerhalb sechs Monaten erhält oder Zweifel an der Rechtmäßigkeit des Ablaufes der Veranstaltung hat, kann sich an eine Grüne Nummer wenden. Unter 800-300103 gibt das Ministerium für Wirtschaftliche Aktivitäten Auskunft und nimmt Reklamationen entgegen. Nähere Infos auch unter: [mpremioinfo@minindustria.it](mailto:mpremioinfo@minindustria.it).

## **Homepage des Monats**

[www.warentest.de](http://www.warentest.de)

Die STIFTUNG WARENTEST wurde 1964 von der Bundesregierung als Institut zur Durchführung vergleichender Waren- und Dienstleistungsuntersuchungen gegründet. Sie ist eine unabhängige Einrichtung. Produkte und Dienstleistungen werden nach wissenschaftlichen Methoden geprüft. In ihren Publikationen informiert die Stiftung die Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Untersuchungen.

## **"konsuma" erscheint zum fünften Mal: Ratgeber Geld: Sparen und Anlegen**

"konsuma", das KonsumentInnenmagazin der Verbraucherzentrale Südtirol erscheint zum fünften Mal und zwar ist jetzt ein brisantes Geld-Thema an der Reihe: "konsuma Ratgeber Geld: Sparen und Anlegen". Auf dieses Heft haben viele KonsumentInnen gewartet. Denn in Zeiten wie diesen ist es mehr als schwierig, sein Ersparnis sicher und gewinnbringend anzulegen. Der neue Ratgeber erklärt, wie man's macht: wie man richtig spart, plant und anlegt, Verluste vermeidet, die richtigen Produkte findet und gute Berater erkennt. Und er zeigt vor allem, dass und wie selbst verwaltetes Anlegen möglich ist. "konsuma Ratgeber Geld: Sparen und Anlegen" gibt es ab 15. Juni für 2 Euro im Zeitschriftenhandel in ganz Südtirol, in der Verbraucherzentrale und bei ihren Außenstellen sowie beim Verbrauchermobil.